

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

## RS OGH 1990/2/6 14Os114/89, 15Os6/90, 13Os23/90

JUSLINE Entscheidung

② Veröffentlicht am 06.02.1990

## Norm

FinStrG nF §19 Abs5

## Rechtssatz

Wird ein Mißverhältnis (§ 19 Abs 5 FinStrG nF) verneint, so ist der nach Strafbemessungsgrundsätzen berechnete Wertersatzanteil ungeschmälert, also ohne daß noch ein weiterer Ermessungsspielraum zur Verfügung stünde, aufzulegen.

## **Entscheidungstexte**

• 14 Os 114/89

Entscheidungstext OGH 06.02.1990 14 Os 114/89

Veröff: EvBl 1990/108 S 480 = RZ 1990/79 S 178 (Harbich)

• 15 Os 6/90

Entscheidungstext OGH 03.04.1990 15 Os 6/90

Veröff: JBI 1991,55

• 13 Os 23/90

Entscheidungstext OGH 19.12.1990 13 Os 23/90

Vgl aber; Beisatz: Festlegung der Wertersatzstrafe (nach wie vor und einheitlich) nach den Grundsätzen der Strafbemessung). (T1) Veröff: EvBl 1991/89 S 385

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0086606

**Dokumentnummer** 

JJR\_19900206\_OGH0002\_0140OS00114\_8900000\_011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

 ${\tt JUSLINE @ ist\ eine\ Marke\ der\ ADVOKAT\ Unternehmensberatung\ Greiter\ \&\ Greiter\ GmbH.}$   ${\tt www.jusline.at}$